
Subject: lichtetes Haar ohne erkennbaren Haarausfall
Posted by [arthur_spooner](#) on Sat, 14 Aug 2010 19:01:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo liebe Forummitglieder,
vor ca. 4 Wochen habe ich festgestellt, dass mein Haar am Oberkopf extrem ausgedünnt und meine Kopfhaut stark sichtbar ist. Insbesondere wenn die Haare nass sind, fällt dieses stark auf. Ich bin mir ziemlich sicher, dass dieses Problem erst seit wenigen Wochen besteht, was mich sehr wundert, da ich keinen vermehrten (eigentlich keinen) Haarausfall verzeichnen konnte. Weder nach dem Duschen noch im Bett finde ich Haare. Zeitgleich mit dem Entdecken des Haarausfalles, habe ich mit der Aufnahme von intensiven Fitnessstraining begonnen, so dass ich gleich einen kausalen Zusammenhang hergestellt habe. Kann es an dem mehrfach täglichen Duschen, an einer negativen Kallorienbilanz (habe ca. 4 kg abgenommen), an erhöhten Testosteronwerten (aufgrund des Krafttrainings), etc. liegen?

Da ich sehr verzweifelt bin, habe ich auch schon einen Hautarzt aufgesucht, der allerdings überaus desinteressiert wirkte. Ein kurzer Blick auf meinen Kopf und er meinte: Könnte erblich bedingter Haarausfall sein, aber eigentlich könne er keine übermäßige Ausdünnung feststellen. Mit anderen Worten, die Zeit und die Praxisgebühr hätte ich mir schenken können.

Wie beschrieben stellt sich mein Problem dar. Nun zu meinen konkreten Fragen:

- 1) Kann ein kausaler Zusammenhang zwischen dem Sport und dem "Haarausfall" bestehen?
- 2) Kann eine signifikante Ausdünnung des Oberkopfhaares in so kurzer Zeit (ca. 4 Wochen) ohne einen wahrnehmbaren Haarausfall erfolgen. Wenn ja was können dafür die Gründe sein?
- 3) Hat jemand einen ähnlichen "Krankheitsverlauf" erlebt? Und wie war die weitere Entwicklung?

Des Weiteren habe ich ein Foto beigefügt.

File Attachments

- 1) [P8140001.JPG](#), downloaded 1979 times

